



Medien-Mitteilung

Deutsche Bahn-Chef Hartmut Mehdorn auf dem Wolfsberg

Am Mittwoch, 26. November 2008, 20.00 Uhr, referiert Dr. h.c. Hartmut Mehdorn, Vorsitzender des Vorstands, Deutsche Bahn AG, Berlin, auf dem Wolfsberg zum Thema "Die Deutsche Bahn auf dem Weg zum weltweit führenden Mobilitäts- und Logistikunternehmen – Chancen und Herausforderungen".

Die Deutsche Bahn befindet sich auf dem Weg zum globalen Mobilitäts- und Logistikkonzern. Dabei stellen die Finanz- und Wirtschaftskrise sowie ganz allgemein die Globalisierung erhebliche Herausforderungen dar. Wie sieht der Chef der Deutschen Bahn diese Entwicklungen? Wie beurteilt er Klimawandel und Energiesicherheit? Welche neuen Perspektiven bringt der inzwischen verschobene Börsengang der Deutschen Bahn? Auf diese und weitere Fragen wird Hartmut Mehdorn in seinem Referat auf dem Wolfsberg eingehen.

Die Deutsche Bahn AG ist in 150 Ländern tätig, verfügt weltweit über 1'500 Standorte und zählt 237'200 Mitarbeiter. Das Unternehmen, mit seinen 767 Tochtergesellschaften, gliedert sich in drei Kernressorts: Personenverkehr, Transport und Logistik sowie Infrastruktur und Dienstleistungen. Mit einem Umsatz von 31,309 Milliarden Euro im Jahr 2007 gehört die Deutsche Bahn zu den international führenden Unternehmen.

Hartmut Mehdorn wurde 1942 in Berlin geboren und studierte Maschinenbau, ebenfalls in Berlin. Bis 1995 war er in der Flugzeugbranche tätig, unter anderem als Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Airbus GmbH in Hamburg und als Vorstandsmitglied der Deutschen Aerospace AG in München. Danach wechselte er zur Heidelberger Druckmaschinen AG und führte als Vorstandsvorsitzender das Unternehmen an die Börse. 1999 wurde er zum Vorsitzenden des Vorstands der Deutschen Bahn AG ernannt.

Im Anschluss an das Referat findet unter Leitung von Dr. Klaus W. Wellershoff, Chefökonom der UBS AG, eine Diskussion statt.

Reservation: +41 71 663 51 51, Montag bis Freitag 08.00 - 17.00 Uhr oder

www.wolfsberg.com (Wolfsberg Veranstaltungen) Veranstaltungsbeginn: 20.00 Uhr, Eintritt frei

WOLFSBERG

